

Ausdrucks-potentiale

... diverser Verkörperungen / Ausformungen im Raum (*figuring space*) (*1)
Grundlage einer ‚allgemeinen Formenlehre‘ (auf der Basis einer ‚Ausdehnungslehre‘) (*2)
System von Ausdrucksformen

energetisch/performativer Zugang

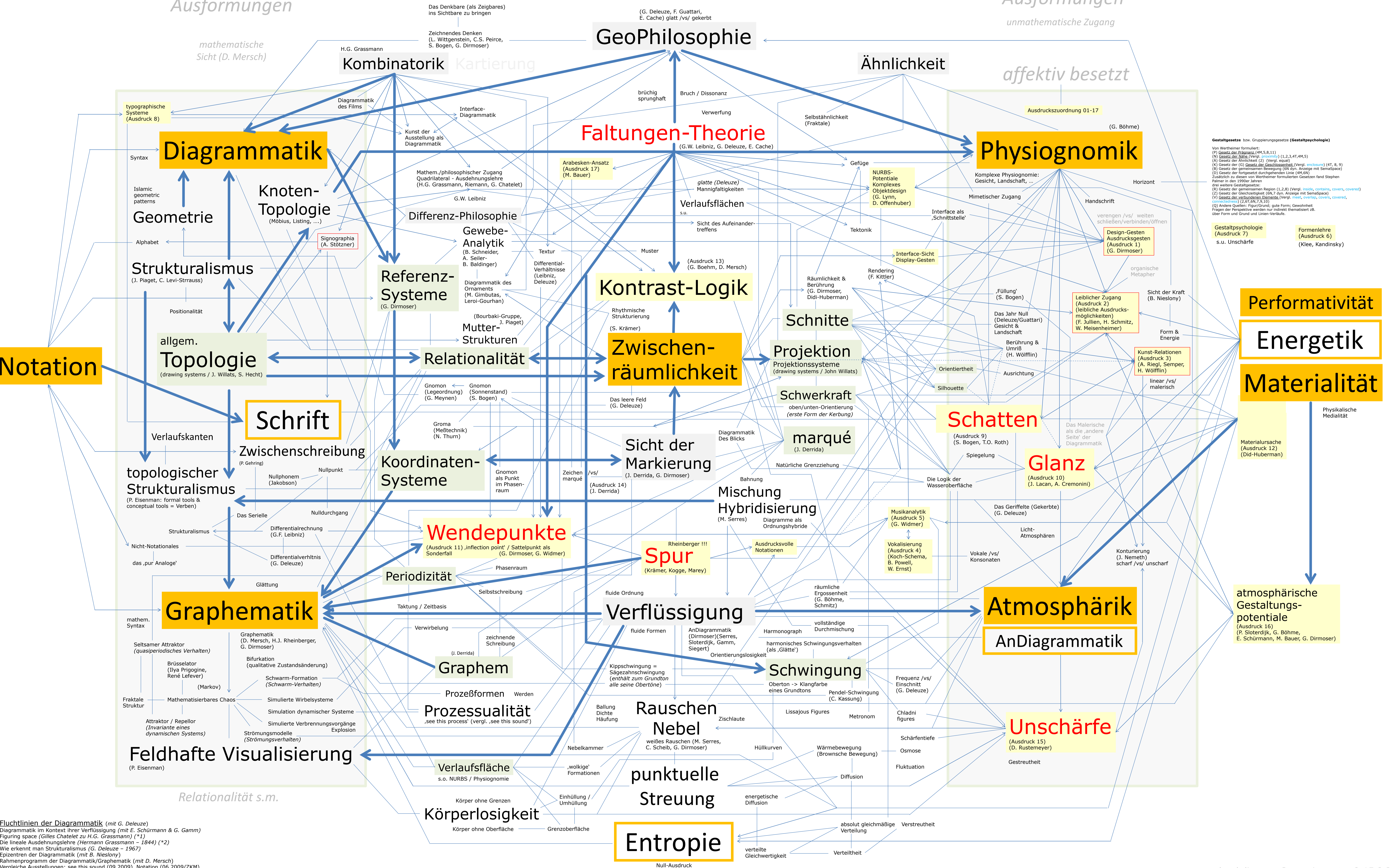
strenge Ausformungen

offene Ausformungen

Man kann Mannigfaltigkeit als ein Ganzes betrachten, aber das Ganze ist dann – wie bei Bergson – das *Offene*, keine Totalität. (I. Zechner)

mathematische Sicht (D. Mersch)

unmathematische Zugang



Fluchlinien der Diagrammatik (mit G. Deleuze)
Diagrammatik im Kontext ihrer Verflüssigung (mit E. Schürmmer & G. Gamm)
Figuring space (Gilles Chatelet zu H.G. Grassmann) (*1)
Die lineale Ausdehnungslehre (Hermann Grassmann – 1844) (*2)
Wie erkennt man Strukturalismus (G. Deleuze – 1967)
Epizentren der Diagrammatik (mit B. Nieslony)
Rahmenprogramm der Diagrammatik/Graphematik (mit D. Mersch)
Vergleiche Ausstellungen: see this sound (09.2009) Notation (06.2009/ZKM)
Kontextuelle Analysen zur Diagrammatik (mit G. Kubler & A. Schmidt-Burkhardt)